

Schule Zarrentin als „EnergieeffizienzSCHULE M-V“ ausgezeichnet

Zarrentiner Schule erhält hohe Auszeichnung beim Schülerwettbewerb „EnergieeffizienzSCHULE M-V“ am 5. September 2018 in Schwerin

Schülerwettbewerbe gab es bereits zu zahlreichen Themen. Und jeder einzelne hat dazu beigetragen, dass Schüler einmal über ihren regulären Lehrplan hinaus denken und Ideen für aktuelle oder zukünftige Fragen entwickeln.

Die Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von Energieeffizienz und innovativer Gebäudetechnik Mecklenburg-Vorpommern (ArGe Energieeffizienz M-V) hat deshalb den Schülerwettbewerb „EnergieeffizienzSCHULE M-V“ initiiert. Der Schülerwettbewerb stand unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung M-V und wurde mit der Unterstützung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V durchgeführt.

Mit dem Schülerwettbewerb „EnergieeffizienzSCHULE M-V“ sollten die Schüler in Mecklenburg-Vorpommern motiviert werden, sich intensiver mit dem Thema Energieeffizienz auseinanderzusetzen. Und genau das wurde in Form eines beachtlichen Energieprojektes an unserer Zarrentiner Schule erfolgreich in die Tat umgesetzt.

Schüler erarbeiten die Grundlage für die Umrüstung der Schule auf LED-Technik

Ab dem Schuljahr 2014/15 leitete Herr Busch einen Kurs im Rahmen der Ganztagschule mit dem Titel "Natur und Umwelt". Dieser setzte sich aus neun Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5 und 6 zusammen.

Innerhalb des Kurses wurde die Frage aufgeworfen, wie viel Energie an unserer Schule im Jahr verbraucht wird und ob ggf. Einsparpotential vorliegt. Schnell kristallisierte es sich heraus, dass die Beleuchtung der Schule einen ganz erheblichen Anteil am jährlichen Gesamtverbrauch von 27.000kW/h hat. Wir errechneten, dass alleine die Beleuchtung mit ca. 24.000kW/h pro Jahr zu Buche schlägt und dass man durch den Einsatz von moderner LED-Technik den Verbrauch - bei vorsichtiger Schätzung – mehr als halbieren könnte.

Dank der Unterstützung durch Herrn Frank und Frau Lubatschowski vom Amt Zarrentin wurde dieses Projekt dann immer konkreter. Fördermittel wurden beantragt und so konnte schließlich der Weg für eine komplette Umrüstung der Schule auf LED-Technik frei gemacht werden. Ein Ergebnis, das unsere Erwartungen weit übertraf.

Seit Oktober 2017 wurden alle Leuchtmittel auf LED-Technik umgestellt. Circa 450 neue Leuchtmittel wurden verbaut. 720 Buchen müsste man pflanzen, um jährlich 9 Tonnen

CO₂ zu kompensieren, welche durch die neue Technik zusätzlich eingespart werden. Ein echter Beitrag zum Klimaschutz also. Die letzten Container der Elektrofirma wurden im April 2018 entfernt.

Schule Zarrentin nun „EnergieeffizienzSCHULE M-V“

Bei der Preisverleihung am 5. September in Schwerin wurden jetzt landesweit fünf Schulen im Rahmen des Schülerwettbewerbs „EnergieeffizienzSCHULE M-V“ ausgezeichnet. Zu den Gewinnern zählt auch die Regionale Schule mit Grundschule „Fritz Reuter“ Zarrentin, die gemeinsam mit dem Amt ein Energieprojekt initiierte und über 4 Jahre hinweg erfolgreich umsetzte. Das Projekt „Den Energiefressern auf der Spur“ erwirkte im Rahmen seiner Anstrengungen Fördermittel, die einem Investitionsvolumen von ca. 160.000 Euro entsprachen. Im Zuge der Erneuerung aller Leuchtmittel wird ein Energiesparpotential von 80% erwartet. Als einer der umfassendsten Beiträge beinhaltet das Projekt sowohl die statistische Erfassung aller IST-Daten, die Projektierung und Fördermittelbeantragung als auch die darauffolgende Umsetzung sowie statistische Auswertung sämtlicher Neuerungsmaßnahmen.

In seinem Grußwort bedankte sich Olaf von Müller, Präsident der ArGe Energieeffizienz M-V, ausdrücklich bei allen Schulen, die teilgenommen haben und bei den Schülern, dass sie sich haben begeistern lassen und sich neben dem allgemeinen Schulalltag diesem komplexen Thema gewidmet haben.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten

Unser Dank gilt den fleißigen Schülerinnen und Schülern, der Schulleitung, unserem Hausmeister, Herrn Hüser, sowie den Mitarbeitern des Amtes Zarrentin, die maßgeblich zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben. Ebenso danken wir unserem Schulverbandsvorsteher, Herrn Draeger, der uns auf unterschiedlichste Weise immer gefördert und unterstützt hat. Wir sind sehr stolz, dass wir uns nun mit dem Titel „Energieeffizienz-SCHULE M-V“ schmücken dürfen.

Steffen Busch